



## Klaus Hagemann

Mitglied des Deutschen Bundestages  
für den Wahlkreis Worms-Alzey-Oppenheim

Mitglied im Haushaltsausschuss  
Mitglied im Petitionsausschuss

Wahlkreisbüro Worms  
Tel. 0 62 41 – 30 52 49  
Fax: 0 62 41 – 30 52 54  
[klaus.hagemann@wk.bundestag.de](mailto:klaus.hagemann@wk.bundestag.de)  
[www.klaus-hagemann.de](http://www.klaus-hagemann.de)

### **Vom Bauchtanz bis zur elektronischen Tafel**

SPD-Politiker informieren sich an  
Grundschule Eich über Ganztagsangebot

*Worms, 15. Dezember 2008*

**Um über die innovativen Lernmethoden und das pädagogische Konzept der Ganztagsangebote der Grundschule Eich zu informieren, hatte Schulleiter Herbert Gilcher den Bundestagsabgeordneten Klaus Hagemann, die Landtagsabgeordnete Kathrin Anklam-Trapp und Gerhard Kiefer, Bürgermeister der VG Eich, eingeladen (alle SPD). In Begleitung von Elternsprecherin Iris Muth und Christine Fröhlich, der Vorsitzenden des Fördervereins, berichtete der Schulleiter über die Erfolge der erst sieben Jahre alten Grundschule, die zurzeit 252 Kinder besuchen. Von diesen nehmen 65 Kinder das Ganztagsangebot an.**

Besonders positiv sei für Gilcher, dass er bei der Verwendung der Fördermittel eigene Prioritäten setzen konnte. Vor dem Umbau und der Ausstattung der Schule für den Ganztagsbetrieb hatten zwei Architektinnen in Workshops mit Schülern deren Wünsche ermittelt. „Nahezu alle Vorschläge konnten umgesetzt werden“, so der Schulleiter, der stolz ist, dass dieser „Kindertraum“ mit Unterstützung von Bund und Land verwirklicht wurde. Der Bund habe ein Ganztagspaket geschnürt, das in Rheinland-Pfalz sehr intensiv umgesetzt werde, betonten MdB Klaus Hagemann und MdL Anklam-Trapp. Für die Ausstattung der Schule in Eich haben Bund und Land erhebliche Mittel zur Verfügung gestellt. Und dank des Einsatzes von VG-Bürgermeister Kiefer konnten die Bildungsangebote kontinuierlich verbessert und die notwendigen Umbauarbeiten realisiert werden, lobte Gilcher.

Das Nachmittagsprogramm, das sowohl berufstätige, als auch nicht berufstätige Eltern dankbar annehmen, umfasst unter anderem ein tägliches Mittagessen in der neugebauten Mensa, eine professionelle Hausaufgabenbetreuung durch das dortige Lehrerkollegium mit Unterstützung von weiteren Kräften und Lehrern sowie verschiedenste

Arbeitsgemeinschaften, erklärte Gilcher. Hierfür stehe externes Fachpersonal wie ein Diplomsportlehrer oder ein PC- Spezialist zur Verfügung. Mit Begeisterung besuchen die Kinder die Bauchtanz- AG von Hatice Bahar, mit der die musischen Fähigkeiten gefördert werden sollen. Stolz ist Gilcher auf eine Neuheit, die die Schule vor kurzem als Spende bekommen hat: drei elektronische Tafeln im Wert von 7.500 Euro. „Diese Tafeln werden in Finnland in 70 Prozent aller Schulen eingesetzt und wir überlegen derzeit, weitere anzuschaffen“.

#### **Gesundheitsfördernde Schule**

Hagemann begrüßte insbesondere, dass die Eicher Grundschule seit 2006 am Programm der gesundheitsfördernden Schulen teilnimmt, von denen es nur 14 in ganz Rheinland-Pfalz gibt. Neben gesunder Ernährung beinhaltet das Programm auch die „bewegte Schule“, die mit neuen Lernformen und lerngerechtem Unterrichtsrhythmus die Gesundheit der Kinder fördert. Das Schwimmbecken und die Turnhalle der Grundschule seien hierbei als sinnvolle Ergänzung und Bereicherung zu sehen.

#### **Fortsetzung des Ganztagsschulprogramms notwendig**

Aufgrund des erfolgreichen Ganztagsschulprogramms des Bundes, für das Hagemann im Haushaltsausschuss der zuständige Koordinator ist, plädierte der Bundestagsabgeordnete für eine Fortsetzung des Programms. Zugleich forderte der SPD-Parlamentarier, dass das 2006, im Rahmen der Föderalismusreform beschlossene, Kooperationsverbot aufgehoben werden sollte. Dieses verbiete im Rahmen der Bildungspolitik einen direkten finanziellen Austausch zwischen Bund und Kommunen. Das sei jedoch nur über eine Grundgesetzänderung zu erreichen, so der SPD-Haushaltspolitiker. Vor allem aus gesellschaftspolitischen Gründen sei ein weiterer Ausbau der Ganztagschulen unerlässlich um Chancengleichheit unabhängig vom Geldbeutel der Eltern zu garantieren und um eine bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu gewähren. Hierfür sei die Eicher Grundschule ein erfolgreiches Beispiel und eine Bestätigung für das Ganztagsprogramm, das die SPD 2004 gegen heftigste Widerstände der CDU/CSU-Fraktion durchsetzt hatte.

Carina Schwarz/Marco Sussmann